
Das *APCS* Bulletin

Avis officiel de l'Association des Professeurs de Chant de Suisse

März 2002

Nr. 52



NEWSLETTER

EVTA (Eurovox) und 5. ICVT-Meeting,
Helsinki, 13./14. August 2001

Zusammenfassung der Sitzungsprotokolle
(der vollständige Wortlaut kann bei mir
eingesehen/bezogen werden!)

EVTA-Sitzung

FINATS-Präsidentin Outi Kähkönen eröffnet in der Finnish National Oper die Sitzung, die zum ersten Mal gleichzeitig mit einem ICVT-Meeting zusammenfällt.

Es wird auf die enormen Kosten eines Anlasses dieser Grössenordnung hingewiesen.

EVTA-Kassierin Evelyne Koch (AFPC) übergibt den Finnen einen Scheck über EUR 2000.

Der Rechnungsbericht wird angenommen.

Der BÖG (österreich. Verband) wird als Neumitglied herzlich aufgenommen.

Lebhafte Diskussionen folgten über eine Änderung des Code d'éthique. Schliesslich sprach man sich für die Modifikation, vorgeschlagen von Norma Enns (BDG) aus. Das Papier soll allen Mitgliedern zugeschickt werden.

Nach zwei Stunden wird die Sitzung unterbrochen und deren Fortsetzung auf den nächsten Tag verlegt.

Vorschläge zu intensiverem Austausch im EVTA-Vorstand als lediglich alle zwei Jahre einer Versammlung wurden vorgeschlagen. Bei stets anwachsender Mitgliederzahl würden die Geschäfte immer umfangreicher. Man beschloss eine Sitzung vorgängig des Kongresses abzuhalten und mehr Zeit einzuplanen. Ebenso formierte man ein Projekt-Komitee, eine Art Exekutiverat als Beistand des EVTA-Vorstandes.

Zu den Finanzen: der Mitgliederbeitrag wird künftig 1€ pro Mitglied betragen.

Pädagogisches Labor: Vorgeschlagen wird, Projekte zu organisieren, an denen noch unerfahrene GesangslehrerInnen zusammen mit älteren BerufskollegInnen Gesangsstudierende unterrichten können; ev. mit finanzieller Unterstützung der EU, Brüssel.

Überhaupt wird ein grösserer internationaler Austausch gewünscht, vorerst mal übers Internet.

Der nächste Kongress wird im August 2003 in Oslo stattfinden.

5. ICVT-Meeting in Helsinki, 14. August 2001

Zusammenfassung des in Englisch verfassten Protokolls von Chairman Marvin Keenze (NATS, USA) - der volle Wortlaut kann bei mir eingesehen/bezogen werden.

1. Begrüssung der Delegierten, (inklusive der Neu-Mitgliedstaaten): England, Frankreich, Deutschland, Schweden, Norwegen, Finnland, Holland, Schweiz, Italien, Österreich;
Neuseeland, Australien, USA, Japan. Entschuldigt: Brasilien.
2. Finanzen: Infolge zu optimistischer Planung betreffend KongressteilnehmerInnen, statt der erwarteten 500 kamen 350, resultierte bis dato ein Verlust von US\$ 44.000! Man hoffte auf Unterstützung von kulturellen Stiftungen... Schlussbericht wurde auf Ende Jahr in Aussicht gestellt.
3. Vorstellen des 6. ICVT-Meetings durch Ingrid Suderman (NATS British Columbia). Der Kongress, unter dem Thema „Sound and Nature“ findet vom **5.-9. August 2005 in Vancouver, Kanada**, statt. Internationale Künstler und PädagogInnen werden eingeladen, u.a. Ben Heppner mit einem Rezital.
4. Verbesserungsvorschläge verbandsintern, wie: Paragraphenänderungen im Wortlaut,

Umbenennung von Mitgliedernamen, Finanzielles, etc.

5. Blick in die Zukunft: die Übersetzungsfrage kam zur Diskussion: Simultanübersetzung von Kongressen? Übersetzung von Drucksachen? Websites?

Man einigte sich darauf, dem „Management Committee“ für künftige Konferenzen Vorschläge und Wünsche direkt zukommen zu lassen.

Internationale Kontakte:

Man hörte nichts von Dänemark, mit dem neu gegründeten HATS (Ungarn) sucht man Kontakt, zwei Delegierte von Argentinien waren in Helsinki, von Spanien kam keine Antwort, Russland sandte einen Delegierten nach Finnland.

6. „Management Committee“: Zu Marvin Keenze, NATS und Ingrid Suderman, NATS-Canada wurde Outi Kähkönen, FINATS dazu gewählt.

Bernhard Hunziker